Segensfeier für Kinder und Erwachsene

Der Tag des Lebens (1. Juni) ist häufig nahe dem Pfingstfest. Gottes Geist bringt Verständigung untereinander, lässt uns Gemeinsames entdecken und einander verstehen, indem wir Gutes übereinander sagen.

Kaum bemerkt von Christen läuten bei uns drei Mal am Tag die Glocken zum Gebet (morgens, mittags um 12 Uhr und abends um 6 Uhr). Diese kurze Segensfeier eignet sich für eine solche Unterbrechung.

Segensbänder (im Familienreferat der Diözese erhältlich – 0512 2230 4301) sind ein willkommenes kleines Geschenk für Kinder.

**Ablauf**

*Versammlung im Kreis (in der Kirche oder auch draußen)*

Lied: Sende deinen Geist aus und alles wird neu

Kreuzzeichen, Begrüßung

Jeden Tag läuten die Glocken drei Mal bei unseren Kirchen. Sie rufen zum Gebet. Das passt auch besonders gut zum Anliegen der Woche für das Leben. Wir Christen denken mit Dankbarkeit und Freude, dass uns das Leben von Gott geschenkt ist, dass Gott ein Gott des Lebens ist.

Wir bringen unser Leben vor Gott

***Gutes übereinander denken*** ***und sagen***

Gemeinsam sind wir hier und doch sind wir alle unterschiedlich: groß, klein, alt, jung, lebensfroh und traurig…. So unterschiedlich wir auch sind, wenn uns Gottes Geist belebt, dann finden wir viele gemeinsame gute Sachen. Und das wollen wir jetzt ausprobieren. Ich geb euch ein Beispiel:

In der Mitte treffen sich alle, die gerne Eis essen. Wenn das auf dich zutrifft, dann geh in die Mitte – egal ob Kind oder erwachsen, schau dich um und geh wieder an deinen Platz zurück.

Und los geht’s

In der Mitte treffen sich alle,

* alle, die ihre Mama lieb haben …. Und gehen wieder zurück
* alle, die gern spielen …. Und gehen wieder zurück
* alle, die heute traurig sind, ... Und gehen wieder zurück
* alle, die jemanden bewundern ….

Wir wollen still werden und darauf hören, was Gott uns sagt.

Wir hören Gottes Wort

**Lied**: Hallelu‘, Hallelu‘, …, preiset den Herrn (Gotteslob Nr. 862) *Als 2. Strophe könnt ihr:* …, klatscht für den Herrn, … *singen*.

Wenn Gott seinen Geist sendet, dann werden Menschen mutig und reden gut übereinander und sie erzählen von Jesus

**Der Geist Gottes bewegt** aus der Kinderbibel

Petrus rief laut in die Menge: „Ihr Leute, hört mir zu! Ich will euch sagen, was geschehen ist. Gott hat uns seinen Geist geschenkt. Darum reden wir zu euch und sagen euch, was uns bewegt: Ihr kennt doch Jesus von Nazareth? Wisst ihr noch, was er getan hat, wie er geholfen und geheilt hat? Ihr habt das alles mit eigenen Augen gesehen. Und dennoch ist er umgebracht worden. Doch hört: dieser Jesus von Nazareth ist nicht tot. Er lebt! Gott hat ihn auferweckt. Wir haben ihn selber gesehen. Glaubt uns: Er ist wirklich der König, auf den wir gehofft haben. Er ist der Retter und Herr über die ganze Welt, Jesus, der gekreuzigt worden ist.

Als die Leute das hörten ging es ihnen durch und durch. Und sie fragten betroffen: „Was sollen wir denn tun?“ „Kehrt um!“, rief Petrus.

Bittet Gott, dass er euch eure Sünde vergibt! Und lasst euch taufen auf den Namen Jesu! Dann wird Gott euch seinen Geist schenken.“

Da ließen sich viele Menschen taufen. Es war ein fröhliches Fest. Von nun an gehörten sie alle zusammen, wie eine große Familie.

nach Apostelgeschichte 2

**Lied**: Hallelu‘, Hallelu‘, …, preiset den Herrn (Gotteslob Nr. 862)

Ansprache - optional

Segen

in Gottes Segen bleibt der Heilige Geist unter uns...

Öffnen wir die Hände zu einer Schale und sprechen wir das Segensgebet nach...

Der Herr gehe dir voran, *alle:* Der...

er weise dir den Weg, *alle: er weise ...*

er gebe deinem Leben Richtung *alle: er gebe ...*

und beschütze dich, *alle: und ...*

der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. *alle: der Vater ...*

Bilden wir kleine Gruppen und wenden uns einander zu. Dann segnen zuerst die Erwachsenen die Kinder und anschließend die Kinder die Erwachsenen, in dem wir uns zusagen: Der gute Gott segne dich

Sendung

Wenn ihr jetzt geht,

dann geht mit der Freude im Herzen,

die nur Gott selbst schenken kann,

bringt diese Freude zu den Menschen,

lasst sie Gottes guten Geist spüren,

nehmt Segen mit und bringt Segen.

**Lied**: Komm Herr segne uns (Gotteslob 921,2)

**Abschluss**: jedes Kind erhält ein Segensarmband